

**Das Projekt „Ökoherd“ hilft Witwen in Kenia durch den Bau von Solarkochern ihre Lebenssituation zu verbessern.**

Mit den Kochern können sie mit der Sonne kochen und müssen nicht mehr mit Holz kochen, was einen enormen Holzverbrauch und ungesunde Dämpfe in den Hütten zur Folge hatte.



### *Wer unterstützt uns?*

Unsere Partnerorganisation, die uns bei dem Projekt unterstützt ist Sindiso e.V., die selbst in dem Dorf Rabour in Kenia Projekte haben. Da sie öfter vor Ort sind als wir, versuchen wir von ihnen Informationen über den Verlauf unseres Projektes und nützliche Tipps zur Verbesserung zu bekommen.

### *Unsere bisherigen Erfolge:*

- ❖ Bau von Prototypen der Solarkocherbox
- ❖ Begeisterung der Witwen für die Idee
- ❖ Erstellen einer Bauanleitung für die Kocher

### *Aussicht:*

- ❖ Langfristiges Ziel: Bau von mehreren Kochern, sodass das ganze Dorf sich selbstständig damit versorgen kann
- ❖ Anfang März: vierwöchiger Aufenthalt von Teammitgliedern in Kenia; Vermittlung der Kocher-Bauanleitung und gemeinsames Aufbauen + Einweisung zur effektiven Nutzung mit den Witwen; durch eigenhändiges Demonstrieren soll ihnen der Zweck verdeutlicht werden

### *Nachhaltigkeit:*

- ❖ Kocher nach dem Prinzip „circular economy“
- ❖ Rahmen: isolierende Lehmschicht, Innenseite: alte Alufolie, schwarz angemalt zur Wärmekonvertierung
- ❖ Lichtdurchlässiger Deckel aus altem Fensterglas, alte Druckwalzen-Aluplatten für Reflexion der Sonne

Weitere Fragen oder Interesse an unserem Projekt?

Unsere Projektleiterin, Luka Krampert ([luka.krampert@uniregensburg.enactus.de](mailto:luka.krampert@uniregensburg.enactus.de)), steht Ihnen gerne zur Verfügung.

[www.regensburg.enactus.de](http://www.regensburg.enactus.de)

enactus Regensburg  
Lehrstuhl für Innovations- und  
Technologiemanagement  
Universitätsstr. 31  
93053 Regensburg

